

## Bandbreitenmessung am Projekt 57 Anschluss

Um aussagekräftige Werte bei Ihrer Messung zu erhalten, muss zwingend ein Netzkabel verwendet werden. Messungen über WLAN haben keinerlei Aussagekraft in Bezug auf die Leistungsfähigkeit Ihres Internetanschlusses. Per WLAN lässt sich höchstens die Bandbreite zwischen Ihrem WLAN Endgerät (Smartphone) und Ihrem Access Point bzw. WLAN Router messen, was für uns nicht von Bedeutung ist.

Um eine korrekte Messung durchzuführen, nutzen Sie bitte ein leistungsfähiges Endgerät (PC/Laptop), welches in der Lage ist, die Daten, die beim Test übertragen werden, in Relation zur Größe des zu messenden Anschlusses zu verarbeiten. Eine Bandbreite von 20 Mbit wird sich mit fast jedem Endgerät messen lassen. Bei 90 Mbit/s sieht die Sache aber schon anders aus. Die Festplatte in Ihrem Endgerät muss die Testdaten entsprechend der bei uns gebuchten Geschwindigkeit lesen und schreiben können, ohne dass die CPU- und Festplattenlast des Endgeräts auf 100% hoch geht. Bitte beachten Sie das.

Die Messung sollte unter Umgehung Ihres Hausnetzes durchgeführt werden. Verbinden Sie also Ihr Endgerät mittels Netzkabel mit dem LAN Port des PoE Injektors Ihrer Antenne. Sie sollten das WLAN Interface (so vorhanden) Ihres Endgeräts für die Zeit der Messung deaktivieren, damit das Endgerät nicht versehentlich noch mit dem WLAN Router bzw. Access Point verbunden ist, der ja nun nicht mehr angeschlossen ist. Standardmäßig bezieht Ihr Endgerät nun per DHCP eine IP Adresse von der Antenne. Bei dem überwiegenden Teil unserer Anschlüsse funktioniert das. Bei wenigen Kunden haben wir spezielle Einstellungen. Sollte keine IP Adresse bezogen werden, können Sie sich bei uns melden und wir helfen Ihnen.

Nachdem die Adresse bezogen wurde, können Sie sich auf der Antenne einloggen. Öffnen Sie dazu einen halbwegs modernen Browser (z.B. Chrome, Edge, Firefox). Geben Sie nun 192.168.1.20 in der Browserzeile ein. Nicht in der Google Suche oder dergleichen! Wenn alles korrekt funktioniert, erhalten Sie eine Zertifikats-Fehlermeldung. Das ist völlig normal, da die Antenne ein selbst generiertes Zertifikat zur Datenverschlüsselung nutzt. Bestätigen Sie, dass Sie die Seite trotzdem laden wollen. Nun erscheint eine Anmeldeseite. Benutzer ist *ubnt* und Passwort ist *Projekt57*. Sollte das nicht funktionieren, kontaktieren Sie uns bitte. Unter Umständen sind noch alte (andere) Anmeldedaten auf der Antenne hinterlegt, die dann durch uns aktualisiert werden müssten.

Wenn alles funktioniert hat, befinden Sie sich jetzt auf der Main-Seite bzw. dem Dashboard der Antenne. Dort ist für Sie insbesondere die Anzeige des aktuellen Durchsatzes von Interesse.

Nun öffnen Sie im Browser die Seite <https://speedtest.net>. Sobald die Seite fertig geladen hat, können Sie einen Provider als Testgegenstelle auswählen. Dort nehmen Sie bitte die Deutsche Telekom (Frankfurt a.M.). Es macht nämlich überhaupt keinen Sinn in Fremdnetze zu testen. Dann starten Sie den Test. Sie werden sehen, dass ebenfalls die Durchsatzanzeige der Antenne hoch läuft. Nach Abschluss erhalten Sie einen Wert, mit dem auch wir etwas anfangen können, sollten Sie vermuten, dass bei Ihrem Anschluss ein Fehler vorliegt. Liegt die Bandbreite in dem Bereich, welchen Sie gebucht haben, ist mit Ihrem Anschluss alles in Ordnung.

Bitte beachten Sie, dass zu sog. Stoßzeiten die Bandbreite auch mal unterhalb der gebuchten Mindestgeschwindigkeit liegen kann. Solange dies kein Dauerzustand ist, ist alles im grünen Bereich.

Wenn Sie mit der Messung fertig sind, stellen Sie den Ausgangszustand wieder her. Sie können natürlich auch Messungen über Ihr Hausnetz durchführen, doch ist dann meistens etwas mehr dazwischen. Zumindest ein Router. Liegt hier ein Fehler vor, lässt das keine Rückschlüsse auf die Beschaffenheit des Anschlusses zu. Deshalb das empfohlene Vorgehen bei der Messung.